

Auf Englisch, bitte!

Schüler der Schulrat-Habermalz-Schule bereiten sich auf ihre Prüfungen vor

Alfeld. Abseits von Textbüchern und Stillarbeit Englisch lernen: Diese Möglichkeit hatten in der vergangenen Woche 36 Schüler der Schulrat-Habermalz-Schule in Alfeld. In Zusammenarbeit mit „Lingua Projects“ hatte die Fachbereichsleitung, Denise Schiermann, einen einwöchigen Englisch-Workshop organisiert. Die Schüler des Abschlussjahrganges konnten sich somit eine Woche auf ihre mündlichen Prüfungen vorbereiten.

Das Prinzip ist einfach: Es wurde nur Englisch gesprochen. Den eher praxisorientierten Unterricht leiteten drei Muttersprachler aus Großbritannien und Amerika.

„Es ist besonders interessant zu sehen, wie die Schüler aus sich herauskommen“, erzählt die Mitarbeiterin von „Lingua Projects“, Natasha Todd, auf Englisch. Am Anfang seien viele der Schüler sehr zurückhaltend gewesen. Das habe sich jedoch

schnell gelegt. Schiermann betont, dass die Fortschritte der Schüler bemerkenswert seien. Es sei kaum zu glauben, wie schnell sie besser werden.

Sie sei dem Lions Club Alfeld sehr dankbar für die finanzielle Unterstützung des Projekts. „Es ist ein voller Erfolg. Ohne den Lions Club wäre dies nicht möglich gewesen“, so Schiermann.

Und auch die Schüler zeigen sich zufrieden mit dem alternativen Unterricht. „Es ist toll, dass wir so unser Englisch verbessern können und das Sprechen üben“, erzählt Justin Scheuer. Innerhalb des Workshops organisierten Natasha Todd und ihre Kollegen Phillip Gamble und Simon Bamford verschiedene Projekte.

Währenddessen habe es nur eine Regel gegeben: „Es wird kein Deutsch gesprochen“, erzählt Gamble.

Beispielsweise sei es Aufgabe der Schüler gewesen, den drei Besuchern die Stadt Alfeld zu



Sie sind stolz auf ihre Zertifikate: Die Schüler des Abschlussjahrganges sind gut auf ihre Englisch-Prüfungen vorbereitet. Carina Fernandes Sarapato

zeigen, so Todd. Natürlich alles auf Englisch. Außerdem lernten die Schüler wie „Apple Crumble“ gemacht wird – eine typisch britische Süßspeise. Weiterhin lernten sie etwas über die amerikanischen Staaten und bauten eigenständig Murmelbahnen.

Zum Abschluss hielten die Schüler eine erarbeitete Präsentation mit Scherzen, die bei allen für viel Spaß sorgten. cfs

29.4.15

Alfelder Zeitung